

Zeitschrift: Schweizerisches Jahrbuch für Musikwissenschaft

Herausgeber: Neue Schweizerische Musikgesellschaft

Band: 6 (1933)

Vorwort: Zur Einführung

Autor: Nef, Karl

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 22.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Zur Einführung.

Das vorliegende sechste Jahrbuch für Musikwissenschaft weicht insofern von seinen Vorgängern ab, als es, statt mehrerer wissenschaftlicher Beiträge, nur einen bringt. Die Generalversammlung unserer Gesellschaft beschloß für einmal dieses Verfahren, weil in einer Basler Dissertation von Arnold Geering eine Arbeit vorlag, die eine der bedeutendsten Perioden der schweizerischen Musikgeschichte behandelt und unsere Gesellschaft es als eine ihrer hauptsächlichsten Aufgaben betrachtet, Bausteine zur schweizerischen Musikgeschichte herbeizuschaffen. Die erste Hälfte des 16. Jahrhunderts, in welcher die von Geering behandelten Komponisten wirkten, gehört zu den Blütezeiten der Musik in unserm Lande; wir zweifeln nicht daran, daß seine Darstellung allgemeines Interesse erwecken wird.

Im Anhang bieten wir die von den Präsidenten der verschiedenen Ortsgruppen uns zugestellten Tätigkeitsberichte. Ueberall wurde etwas unternommen, in mehreren Ortsgruppen herrschte erfreulich reges Leben. Die Berichte umfassen zwei Jahre, 1931 und 1932, weil im letzten Jahr leider kein Jahrbuch hat herausgegeben werden können.

Basel, im Mai 1933.

Der mit der Herausgabe beauftragte Präsident
der Neuen schweizerischen Musikgesellschaft:

Karl Nef.

